

ARTLE^{edition}© |Print|

Die limitierte und zertifizierte Kunstedition



„ONE OF THE PROBABILITIES II“ – Sonja Tines

Kunstdruck - DIN A2

Gedruckt auf Hahnemühlen FineArt Papier

Auflage 19 [+ 3 Künstlerexemplare]

Zertifikat, signiert

In der ARTLE^{edition}© präsentieren wir vom Künstler zertifizierte Skulpturen, Druckgrafiken und Kunstdrucke in limitierter Kleinauflage. Herstellung und Vertrieb unterliegen der strengen Qualitätskontrolle durch das ARTLETstudio. Die Zertifikate werden von den Künstlern signiert und sind mittels einmaliger Zertifikats-Nummer und holografischem Siegel eindeutig identifizierbar.

ARTLET^{studio}
Galerie für moderne Kunst und ARTverwandtes

ARTLETstudio (Galerie)

48143 Münster, Verspoel 20

(Nächstes Parkhaus Engelsenchanze)

Telefon: +49-251-13 65 576

mobil: +49-151-15 67 52 32

Öffnungszeiten (Münster):

Mittwoch - Freitag:

11:00 bis 13:00 Uhr

und 15:00 bis 19:00 Uhr

Sa.: 11:00 bis 16:00 Uhr

76137 Karlsruhe, Boeckhstr.4

(Nächstes Parkhaus ZKM)

Telefon: +49-721-66 97 57 93

mobil: +49-151-15 67 52 32

Öffnungszeiten (Karlsruhe):

Freitag:

14:00 bis 19:00 Uhr

Sa.: 11:00 bis 14:00 Uhr

ARTLETdepot (Büro, Service)

Telefon: +49-251-93 25 97 00

galerie@artlet-studio

artlet-studio.com

Weitere Termine siehe Website und auf Anfrage

[made without any cloud based software]

sonja tines

Surreale Malerei



DIE TENDENZ DER DINGE ZU GESCHENEN...



Follow the white rabbit · 100 x 140 cm

Sonja Tines

...fertigt bevorzugt große Ölgemälde, die den Betrachter durch das Zusammenspiel von Bildkomposition und Farbigkeit vielleicht erstmal erschlagen. Surreal überzeichnete Figuren, deren Vorlage sie aus verschiedensten Kulturbereichen entlehnt, treten vor kontrastreich nebeneinander gestellten Motiven und Strukturen in einen völlig neuen Kontext.

Die Bildwirkung entspricht der Thematik. In einer von kulturellem und virtuellem Informationsüberfluss geprägten Moderne versucht der Mensch, seine eigene Identität von fremdbestimmten Mechanismen zu unterscheiden. Angesichts der vorherrschenden Selbstoptimierung und -inszenierung – besonders in diversen „sozialen“ Netzwerken lässt sich das eigene Leben als besonders beeindruckend kuratieren – gar nicht so einfach. Der Mensch ist schließlich nicht nur ein Individuum, sondern reflektiert, unbewusst und unfreiwillig, stets seinen Zeitgeist.

Sonja Tines konfrontiert den Betrachter mit der unbequemen Wahrheit und fragt, sich und dich und mich: Wer bist du, jenseits deines reagierenden Ichs? Wenn du dich als Person immer neu definierst, dich freiwillig immer wieder neu erfindest, was bleibt dann am Ende von deinem Selbst übrig? Ist das Überstülpen einer neuen Identität nicht nur ein Versuch, den durch die persönliche Vergangenheit ausgeprägten Abneigungen und Präferenzen zu entsagen, um in den gegenwärtig vorherrschenden Konzepten zu bestehen?

Trotz oder gerade wegen soviel Inhalts auf verschiedenen Ebenen gibt es auch auf der Bildebene immer wieder Neues zu entdecken. Hat man sich nach einiger Zeit der Betrachtung alle Facetten der bunten Darstellung erschlossen, stellt ein bemerkenswertes Gefühl der inneren Ruhe ein, das lange anhält.



I and me and you · 100 x 140 cm



I and me and the teddy · 120 x 100 cm



Similar differences and different similarities · 120x80 cm



I like it · 160 x 240 cm